

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 99 (1973)
Heft: 30

Artikel: Jubilate
Autor: Keiser, César
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-511933>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

César Keiser

JUBILÄUM

Am Anfang schuf Gott den Himmel und die Erde.
Die Erde aber war wüst und leer.
Da sprach Gott: es werde Licht! Und es ward Licht.
Und Gott machte das Firmament. Und er trennte das Wasser vom Land und machte die Erde fruchtbar.
Er schuf die Sonne und den Mond, und er schuf die Wesen, von denen das Wasser wimmelt, und die Vögel nach ihren Arten, das Wild des Feldes, das Vieh und alles Gewürm des Erdbodens, und er schuf den Menschen nach seinem Bilde, als Mann und Frau.
Und er segnete sie und sprach:
Seid fruchtbar und mehret euch, und erfüllet die Erde und machet sie euch untertan! Und herrschet über Fische, Vögel, Vieh und alle Tiere, die auf Erden sich regen!

Und siehe, der Mensch ging hin und war fruchtbar und mehrte sich, und er machte sich die Erde untertan
Und füllte sie mit Abfall, hüllte sie in Müll
Vergiftete den Himmel mit Düsengebrüll
Verpestete das Lebenspend-Element
Mit Wohlstandsschmutz und Konsumexkrement
Verdreckte immer blinder und immer geschwinder
Im Zeichen des Fortschritts die Welt seiner Kinder –
Die Meere versaut
Die Luft voll Fallout –
Seid fruchtbar und mehret euch, heißt's in der Schrift
Und füllet die Erde
Hallelujah!
Mit Abfall und Gift –



Und siehe, der Mensch ging auch hin und herrschte über die Fische im Meer und die Vögel des Himmels, wie der Herr es ihn geheißenen, und über das Vieh und alle Tiere, die auf Erden sich regen –

Und er herrschte mit Macht und hart wie Granit
Verfolgte zum Spaß, brachte um zum Profit
Und rottete aus Tier um Tier
Schnitzte aus Zähnen Souvenirs
Erschlug das Junge, das ihm vertraut
Und hüllte den Wanst in die seltene Haut –
Verfolgte die Wehrlosen
Killte die Gewehrlosen –
Herrscht über die Tiere, so ist es belegt
Die auf Erden sich regen
Hallelujah!
Bis sich keines mehr regt –

Und Gott der Herr sah, daß es nicht gut war, und er rief den Menschen zu sich und er sprach zu ihm:
Am Anfang war die Erde wüst und leer, du erinnerst dich? Wenn du aber so weitermachst, dann wird sie auch am Ende wüst und leer sein –

Denn du herrschest mit Macht und mit Gier und Gewehr
Ueber die Vögel des Himmels, die Fische im Meer
Ueber die Tiere waldein waldaus
Und was wild ist, das zähmst du oder rottest es aus
Mit Geknall und mit Fallen und mit Abfall und Gift –
Du läßt die Chemie ins Wasser fließen
Der Ozean voll Oel, Pestizid auf den Wiesen –
Die Hauptsache glaubst du, daß es dich nicht mehr trifft!
Mir wird speiübel
Und was tust du?
Du zitierst die Bibel!

Doch der liebe Gott sprach ins Leere
Denn in diesem Moment
War der Mensch bereits wieder
An einem neuen Atomexperiment –

Hallelujah!

